Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 38 (1976)

Heft: 10

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beim Manövrieren mit sichthemmenden Anhängern auf Hofplätzen, Tennen und Einfahrten erhöhte Vorund Umsicht walten lassen!

Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft (BUL)

Bauernschulung

4. Kurs für landwirtschaftliche Betriebshelfer, Dorfhelfer und Dorfhelferinnen

in Kappel am Albis ZH, vom 7. November bis

4. Dezember 1976

Zum 4. Mal führen der Schweiz. Protestant. Volksbund und die Katholische Bauernvereinigung gemeinsam in Kappel am Albis im kommenden Spätherbst einen Kurs für landwirtschaftliche Betriebshelfer, Dorfhelfer und Dorfhelferinnen durch. Söhne und Töchter, die den anspruchsvollen Beruf eines Dorfhelfers oder einer Dorfhelferin ergreifen möchten, aber auch solche, die schon etliche Zeit in diesem Beruf arbeiten, sind dazu freundlich eingeladen.

Der Kurs setzt sich aus einem theoretischen und einem praktischen Teil zusammen. In der «Theorie» informieren Fachleute über Lebenskunde, Psychologie, Weltanschauungs- und Glaubensfragen, allgemein bildende Fächer und Fachkunde (wie z.B. Fütterungsfragen usw.). Im praktischen Teil erhalten die Söhne Unterricht in Maschinenkunde, die Töchter im Kochen und Pflegen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer verbringen eine der 4 Wochen im praktischen Einsatz an zwei verschiedenen Stellen. Der Kurs wird in Zusammenarbeit mit den landwirtschaftlichen Organisationen aufgebaut.

Voraussetzungen für den Kursbesuch ist bei den Töchtern die Absolvierung einer Hauswirtschaftsschule oder eines hauswirtschaftlichen Lehrjahres, bei den Söhnen der Besuch einer Landwirtschaftsschule oder der Ausweis einer landwirtschaftlichen Lehrabschlussprüfung. Wo diese Ausbildung fehlt, wird eine bereits absolvierte Tätigkeit von mindestens drei Jahren in der Landwirtschaft oder in bäuerlichen Haushalten verlangt.

Mindestalter: 19 Jahre

Nähere Auskünfte bei

Dekan O. Studer, 8107 Buchs ZH
(Telefon 01 - 844 02 00) und
Dekan Truttmann, 6461 Isenthal UR
(Telefon 044 - 6 91 47) oder beim
Schweiz. Protestant. Volksbund,
Postfach, 8037 Zürich (Telefon 01 - 44 48 70)

Buchbesprechung

Landmaschinen und Geräte

Deutsch, englisch, französisch, spanisch, italienisch, niederländisch.

3. Auflage: Völlig neu bearbeitet und wesentlich erweitert.

Herausgeber und Verlag: H. Steinmetz, D-524 Betzdorf, Engelsteinstr. 102.

Taschenbuchformat 160 x 105 mm, kartoniert. Preis DM 23.50 und Versandspesen.

448 Seiten Textteil, dazu Anzeigenteil+Herstellerliste 5200 Fachbegriffe für Maschinen+Arbeitsverfahren 1850 Strichzeichnungen von Maschinen und Geräten 132 Uebersichtstafeln mit Begriffen für Einzelteile 6-sprachiges Inhaltsverzeichnis mit Griffmarken 6-sprachiges Suchregister

In diesem Zusammenhang darf daran erinnert werden, dass Steinmetz auch Mehrsprachen-Bildwörterbücher für Tierfütterung und Tierhaltung sowie Gartenbautechnik herausgebracht hat. Insgesamt liegen heute über 35 000 «Steinmetz-Fachwörterbücher» von Island bis Neuseeland auf den Arbeitstischen fortschrittlicher Fachleute, bei einem Exportanteil von 60%.

Keine andere Branche, kein anderer Wirtschaftszweig verfügt über vergleichbare illustrierte Mehrsprachen-Fachwörterbücher. Auch das muss mal gesagt werden! Wie auch die Tatsache, dass diese neuartigen Fachwörterbücher aus eigener Initiative, ohne jegliche Unterstützung seitens der Industrie, der Behörden oder anderer Organisationen, entwickelt, bearbeitet und herausgegeben wurden. Sie sind ohne Vorbild oder Beispiel in der Welt.

Ein neues MONDO-Buch brennendster Aktualität:

ARABISCHE EMIRATE AM GOLF Gestern Beduinen — heute Oelprinzen

Die Herausgabe dieses Buches des MONDO-Verlags über die arabischen Emirate am Golf darf mit Fug und Recht als Pioniertat bezeichnet werden. Denn die Publikationen über dieses Thema sind äusserst selten, und füllt so eine längst bestehende Lücke aus. Wie nie zuvor ist eine gute Kenntnis dieser Länder unumgänglich zum Verständnis der durch das Oelembargo und die Oelrationierung hervorgerufenen Umwälzungen.

Dieses 160 Seiten starke spannende Buch lässt uns das wahre Gesicht der arabischen Halbinsel und die Lebensweise seiner Bewohner entdecken, die seit 4000 Jahren Beduinen und Perlenfischer waren, und die heute die Schlüssel der Weltwirtschaft in den Händen haben. Durch ihren Eintritt ins internationale Blickfeld wurden die Emire zu Königen. Aber das Wunder des schwarzen Goldes hat bis jetzt nur den Ländern, die es verbrauchten und die die Raffinerien besassen, Reichtum gebracht. Es brauchte 20 Jahre, bis die Oelstaaten ihrer Macht bewusst wurden und die Aera der Nationalisierungen begann. Der Unabhängigkeitswille dieser Länder wurde so stark, dass sie ihr Erdöl zum politischen Instrument machten.

Nach dem Streifzug durch die geschichtliche Vergangenheit des Golfs erleben wir die Reaktionen dieser bis jetzt besitzlosen Völker angesichts ihres heutigen kolossalen Reichtums, dank welchem sie sich nun alles leisten können, was sie nur wünschen. Aber trotz der zahlreichen Legenden, die herumgeboten wurden, trotz der goldenen Cadillacs und prunkvollen Paläste, haben diese modernen Krösusse kalten Kopf bewahrt und sind ihren Traditionen treu geblieben.

Verfasst wurde das Buch von einem grossen Kenner des Islams, Professor Simon Jargy, der sich einige besonders markante Ueberlegungen erlaubt, wie zum Beispiel: «Wird der grenzenlos mit Gold gesegnete Beduine seinen islamischen Glauben und somit die Lebensphilosophie des Korans sich erhalten können?»

Für die meisten Leser wird das letzte Kapitel zu einer Entdeckungsreise in verzauberte Wüstenstädte werden: Kuwait, Abu Dhabi, Masquat, Dubaï. Diese Seiten sind besonders lehrreich, sei es in wirtschaftlicher oder aber auch touristischer Hinsicht.

Die Beschreibung dieses aussergewönlichen Buches wäre unvollständig ohne den ausgezeichneten Bildern des jungen Photographen Alain Saint-Hilaire die gebührende Anerkennung zu zollen. Seine exklusiven schwarz/weiss und farbigen Bilddokumente bilden eine harmonische Ergänzung zu den Texten, die übrigens sehr angenehm zu lesen und für jedermann verständlich sind.

Wir wünschen diesem in jeder Hinsicht bemerkenswerten und hochaktuellen neuen MONDO-Buch eine weite Verbreitung, welche es unbedingt verdient.

Bestellung direkt bei MONDO-Verlag AG, 1800 Vevey Fr. 14.50 \pm 500 MONDO-Punkte

Aus den Sektionen

Sektion Liechtenstein

Geschicklichkeitsfahren für Traktoren

Am 5. September 1976 veranstalten wir das 5. Geschicklichkeitsfahren für Traktoren, verbunden mit einer Verkehrsprüfung, auf dem Areal Grastrocknungsanlage / Milchhof in Schaan.

Startberechtigt sind alle Verbandsmitglieder, deren Angehörige und Angestellten. Auch Damen sind willkommen. Das Startgeld beträgt Fr. 15.—. Da die Teilnehmerzahl auf 50 beschränkt ist, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Letzter Anmeldetermin ist der 22. August 1976. Die Anmeldungen sind schriftlich oder telefonisch zu richten an Beat Hasler, Ruggell, Telefon 3 10 56.

Sektion Zug

Vorführung über Maschinen zur Bodenbearbeitung

(ca. 25 verschiedene Maschinen und Geräte)

Datum: Dienstag, den 17. August 1976 (evtl. 24. Aug.) Beginn: 13.00 Uhr.

Ort: Gutsbetrieb Kloster Frauenthal, Cham/Hagendorn.

(Bei unsicherer Witterung gibt Tel. Nr. 169 ab 07.00 Uhr Auskunft.)

Zu zahlreichem Besuch ladet ein Der Vorstand